

## Fachseminar

# Überprüfung elektrischer Geräte und Betriebsmittel nach ÖVE/ÖNORM E8701

Elektrische Betriebsmittel unterliegen genauso wie andere technische Einrichtungen einer Abnutzung. Jede Fortleitung eines elektrischen Stromes ist mit der Erzeugung von Verlustwärme verknüpft, die sich belastend auf Kontaktstellen, Klemmeinrichtungen, etc., aber auch auf Isolierungen und mechanische Bauteile auswirkt.

Dazu kommt noch ein Belastung, die durch die ständige Bewegung von Anschlussleitungen, das Aussetzen eines Betriebsmittels gegenüber aggressiven Umgebungsbedingungen, einer korrosiven Atmosphäre, Hitze, Staub und ganz besonders durch Feuchtigkeit hervorgerufen wird.

### Seminarinhalt:

Das Seminar beginnt mit dem Thema, wie die Überprüfungsverpflichtung gesetzlich geregelt und wer für diese Überprüfungen verantwortlich ist. Ebenso werden die Anforderungen an die unternehmensinterne Organisation und die Festlegung der Prüfintervalle besprochen.

Die gesetzlich verbindliche Sicherheitsvorschrift ÖVE/ÖNORM E8701 wird detailliert erläutert und die Vorgänge wie Prüfung des Schutzleiters, Messung des Isolationswiderstandes, des Berührungstromes, des Ersatzableitstromes etc. dargestellt.

Da die Regelungen sowohl für Betriebsmittel mit Steckvorrichtungen wie z.B. Handgeräte als auch für fest angeschlossene Geräte wie Elektroherde oder elektrische Maschinen gelten, werden auch die dafür notwendigen Messabläufe besprochen.

Die praktische Demonstration der Überprüfung verschiedener Geräte gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, sich selbst ein Bild über die Anforderungen an diese Messungen zu machen.

Das Seminar richtet sich an Techniker, die mit Planung und Durchführung von wiederkehrenden Überprüfungen befasst sind bzw. solche Arbeitsabläufe einführen wollen oder für die Arbeitsorganisation verantwortlich sind.

## Inhaltsübersicht:

- Gesetzliche Regelung der Überprüfungsverpflichtung
- Elektrotechnikgesetz, ArbeitnehmerInnenschutzgesetz
- Elektroschutzverordnung, Elektrotechnikverordnung
- Abgrenzung zur Anlagenüberprüfung nach ÖVE/ÖNORM E8001-6-61/62/63 und zur ÖVE/ÖNORM EN 50110
- Verantwortlichkeiten im Betrieb und unternehmensinterne Organisation
- Wer darf was:  
Elektrofachkraft, Elektrotechnisch unterwiesene Person und Laie
- Prüfintervalle
- Prüfabläufe gemäß der Sicherheitsvorschrift ÖVE/ÖNORM E8701
- Prüfung von Betriebsmitteln mit Steckvorrichtungen (z.B. Handgeräte)
- Prüfung von fest angeschlossenen Betriebsmitteln wie z.B. elektrischen Maschinen
- Praktische Demonstrationen an verschiedenen Geräten

### **Vortragender:**

**Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf Mörk-Mörkenstein**

### **Ausbildung:**

- HTL Mödling, Hochfrequenz- und Nachrichtentechnik
- TU Wien, Studium Elektrische Energietechnik

### **Berufliche Laufbahn:**

- Universitätsassistent am Institut für elektrische Anlagen und Hochspannungstechnik der TU Wien
- Betriebsleiter im Energieversorgungsunternehmen und Geschäftsführer im Bereich Elektrotechnik und Energieversorgung
- Derzeitige Tätigkeit (seit über 10 Jahren):  
Ziviltechniker für Elektrotechnik  
Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

### **Kontaktadresse:**

Gastgebasse 27  
1230 Wien  
Tel.: +43 660 905 1000  
[moerk-moerkenstein@ies-zt.at](mailto:moerk-moerkenstein@ies-zt.at)  
[www.ies-zt.at](http://www.ies-zt.at)